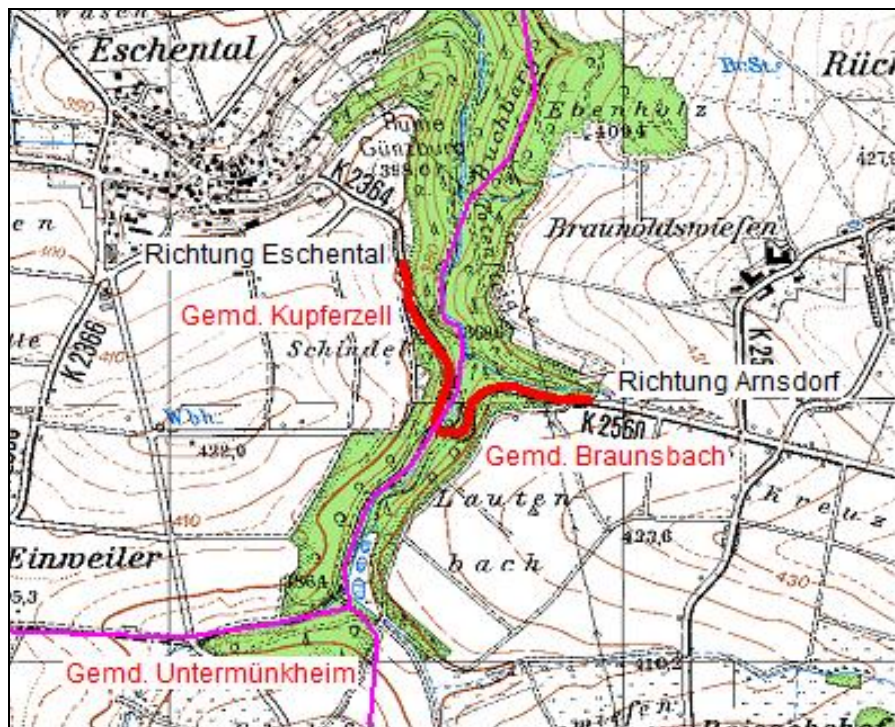


4. Erste Frosch- und Kröten-Sammelaktion unserer NABU-Gruppe

Angefangen hat alles mit einem ersten Kontakt zu Herrn Ebner im Landratsamt Schwäbisch Hall, wo ich nachgefragt habe, ob in unseren Gemeinden UmBra, bezüglich der bevorstehenden Krötenwanderung, ausgeschilderte Straßen vorhanden sind. Herr Ebner erklärte mir wo die 3 ausgeschilderten Strecken sich befinden und wer diese Strecken betreut.

Ich entschied mich, Kontakt mit Frau Frank aufzunehmen, die die Strecke zwischen Arnsdorf und Eschental bereits seit Jahren betreut.



Die Krötenstrecke liegt genau zwischen den Gemeinden Kupferzell und Braunsbach. (Rote Linie).
Die Gemeinde Untermünkheim grenzt südlich an.

Der erste Kontakt war gleich von Sympathien auf beiden Seiten geprägt und es wurde gleich eine gemeinsame Begehung am 10.02.2008 vereinbart. Beim Begehen der Strecke erklärte Frau Frank worauf es ankommt, z.B. Geschwindigkeits-Begrenzungsschilder vor dem Sammeln aufklappen und hinterher wieder zuklappen, die Lampen kontrollieren und eventuell ein-/ausschalten. Sie erinnerte auch an die Warnwesten und das man Taschenlampe und Eimer dabei haben sollte. Wir verblieben dann so, dass Frau Frank sich melden würde, wenn die Frösche und Kröten wandern.

Am 25.02.2008 rief Frau Frank an und erzählte, dass die Frösche und Kröten bereits wandern. Da ich an dem Abend bereits einen Termin hatte und Frau Frank am Dienstag auch einen anderen Termin hatte, vereinbarten wir, dass die Mitglieder der NABU-Gruppe UmBra am Dienstag den 26.02.2008 Sammeln würden.

Es wurden die Mitglieder, die sich am Gruppenabend gemeldet haben informiert und wir trafen uns um ca. 19:50 Uhr in der Talsenke, wo man gut 3 Autos abstellen kann, ohne den Verkehr zu behindern.

Anwesend waren folgende Personen, die sich in 2 Gruppen aufteilten.

Gruppe 1 lief Richtung Eschentäl: Wilfried Betz mit Tochter, Uwe Knorr

Gruppe 2 lief Richtung Arnsdorf: Sandra Randi, Patrik Kettner, Peter Trka



Wir sind die Strecken insgesamt 3x hoch und wieder herunter gelaufen und haben uns um ca. 21:00 Uhr dazu entschlossen aufzuhören und uns zu Hause wieder aufzuwärmen.

Das Wetter war ideal für die Frosch- und Krötenwanderung. Die Temperatur lag um 20:00 Uhr bei ca. +11°C und es fiel ein feiner Landregen.

In der Summation sind wir auf ca. 45-50 Individuen gekommen, was laut Aussage von Frau Frank ein super Ergebnis ist. Ich schätze, dass gut 2/3 der Individuen Erdkröten waren (Männchen + Weibchen) und der Rest überwiegend Grasfrösche. Frau Frank hat sich recht herzlich bei mir bedankt und gebeten diesen Dank an alle Beteiligten weiterzugeben, was ich gerne getan habe.

Hier noch einige Bilder, die den Erfolg unserer ersten Aktion dokumentiert.



Gerettet



Gerettet



Grasfroschpaar



Erdkröte



Erdkrötenpaar



Grasfrosch

Frau Frank meldet sich, falls noch ein Einsatz notwendig ist. Wenn ja, dann könnte es am kommenden Freitag oder Sonntag sein. Auch ich möchte mich bei allen Beteiligten noch bedanken und freue mich auf weitere erfolgreiche Aktionen.

Zweite Kröten- und Frosch-Sammelaktion

Am Freitag den 14.03.2008 fand eine zweite Sammelaktion statt, die leider nicht so erfolgreich war wie unsere Erste.

Teilgenommen haben:

Sandra Randi
Wilfried Betz
Anita Schädel
Frank Lübke
Uwe Knorr

Wir fanden nur 5 Erdkröten und beschlossen recht bald aufzuhören.